

*Französisch-schweizerische Kinderkrippe " Les Ptits Lutins"  
Gundeldingertrasse 197, 4053 BASEL*

# Pädagogisches Projekt

## Die Ptits Lutins



---

**LES PTITS LUTINS**

CRÈCHE FRANCO/SUISSE DE BÂLE

contact@ptitslutins.ch [www.ptitslutins.ch](http://www.ptitslutins.ch)

*Jahr 2022 /*



# Einleitung

Das Team der Krippe Ptits **Lutins** schreibt dieses pädagogische Projekt, um die pädagogischen Orientierungen der Fachleute zu beschreiben. Es zielt darauf ab, die Praktiken zu harmonisieren, um Kohärenz und Kontinuität in der Betreuung von Kindern und Familien zu gewährleisten. Dieses Arbeitswerkzeug ist der Garant für einen qualitativ hochwertigen Empfang für Eltern, Kinder und Fachleute.

Les Ptits Lutins ist eine private Kinderkrippe, die diese Türen am 3. September 2007 öffnete. Der Verein<sup>1</sup> wurde 2006 von Christine Rondot, der Direktorin, gegründet. Es befindet sich in der Gundeldingertrasse 197 in Basel, in einem Stadtgebiet in der Nähe des Stadtzentrums, des Bahnhofs und großer Unternehmen wie Roche, Migros oder Coop.

Die Struktur bietet Platz für bis zu 22 Kinder von 3 Monaten bis 5 Jahren, aufgeteilt in 3 Gruppen:

- Babys (Kinder im Alter von 3 Monaten bis ca. 18 Monaten)
- Traber (Kinder über 18 Monate)
- Walker (Kind über 24 Monate)

Die Kinderkrippe bietet verschiedene Empfänge an: regelmäßig, gelegentlich oder Notfall. Es ist jeden Tag der Woche von Montag bis Freitag von 7:30 bis 19 Uhr geöffnet (ausgenommen Basler Feiertage und zwischen Weihnachten und Neujahr).

Kindergärtner bilden ein multidisziplinäres Team. Es besteht aus einem Direktor der frühkindlichen Erzieher, einem Kindererzieher, der in der Trottergruppe mitverantwortlich ist, einem Kleinkindererzieher in der Babygruppe, einem Kindergärtner und Auszubildenden.

Fachleute zielen darauf ab, kleine Kinder und ihre Familien willkommen zu heißen und zu unterstützen, indem sie ihnen eine sichere Umgebung bieten. Auch das Team verlässt sich auf die Strömungen und Prinzipien der neuen Bildung; inspiriert von der Arbeit von Bowlby, Maria Montessori, Donald Wood Winni Cott.

---

<sup>1</sup>Definition Assoziation: Investition von Eigenmitteln durch Christine Rondot und Vereinigung unter freiwilligem Vorsitz von Herrn Rondot



Das Team bezieht sich auf ihre gemeinsamen Werte, die sind:

- Respekt für Kinder: ihr Rhythmus, ihre Bedürfnisse, ihre Wahl.
- Respekt für Familien: ihre Geschichten, ihre Erwartungen, ihre Bedürfnisse, ihr Zuhören.
- Respekt für Profis.

Unsere Arbeit basiert auf mehreren pädagogischen Achsen, die in diesem Schreiben hervorgehoben werden. Es besteht aus drei Hauptteilen:

**I. Der Empfang des kleinen Kindes und seiner Familie**

**II. Höhepunkte**

**III. Kommunikation innerhalb der Krippe**





# **I. Der Empfang des kleinen Kindes und seiner Familie**

## **Hat. Aufnahmeverfahren**

Der allererste Kontakt zeichnet sich durch einen Termin zwischen der Familie und dem Direktor aus. In diesem Interview erklärt der Direktor den Eltern die Bedienung der Krippe<sup>2</sup>, führt sie durch die Räumlichkeiten und stellt das Team vor.

Dann können sich Familien auf die Warteliste oder auf die Reservierungsliste eintragen, wenn das Kind noch nicht geboren wurde.

### *1. Die verschiedenen Arten von Verträgen*

#### **Der reguläre Vertrag:**

Diese Art von Vertrag wird Familien angeboten, die ihr Kind im Alter von 3 Monaten bis 36 Monaten in der Krippe anmelden möchten. Die Rezeption kann maximal 5 Tage betragen, wobei mindestens 20 Stunden pro Woche auf 5 halbe Tage verteilt sind.

#### **Der gelegentliche Vertrag:**

Diese Art des Empfangs wird Familien angeboten, die ihr Kind unter 36 Monaten anmelden möchten, dessen Teilnahme im Voraus geplant wird. (Weniger als 5 halbe Tage oder 20 Stunden).

#### **Der Notfallvertrag:**

Dieser Empfang wird Familien angeboten, die ihr Kind unter 36 Monaten anmelden möchten, dessen Empfang pünktlich ist (Reservierung pro Stunde). Diese Art der Kinderbetreuung erfüllt keine Kriterien der Planung und Regelmäßigkeit, sondern wird entsprechend den verfügbaren Plätzen durchgeführt.

### *2. Auszeichnung*

Die Tarife und Abrechnungsverfahren<sup>3</sup> werden vom Direktor der Krippe festgelegt und jedes Jahr überprüft. Die Preise werden über 12 Monate berechnet und jeder angefangene Monat ist in seiner Gesamtheit fällig.

---

<sup>2</sup>Anbau 1: Preisliste + Anmeldung, Reservierung und Warteliste

<sup>3</sup>Anlage 2: Checkliste Befragung der Eltern und Erklärung der Betreuungskosten



- **Für einen Vollzeitempfang:** 2500 CHF pro Monat + Anmeldegebühr 500 CHF " Babys
- **Für einen Teilzeitempfang** 1450 CHF pro Monat + Anmeldegebühr 500CHF « Babys

### 3. *Änderungen der Situation und Stornierung.*

- **Strahlung:**

Die Kündigung der Familie kann von der Geschäftsleitung wie folgt ausgesprochen werden:

- Nichteinhaltung der Geschäftsordnung
- Ausfall oder verspätete Zahlung von Rechnungen
- Wiederholte Abwesenheiten

- **Änderung der Situation:**

Für das ordnungsgemäße Funktionieren der Einrichtung ist es von wesentlicher Bedeutung, Änderungen zu melden:

- Änderung auf Vertragsebene: Änderung von Zeitplänen, Änderungen des Zeitplans
- Änderung von Adressen, Telefonnummer ...
- Veränderung beim Kind: Krankheit, Langzeitbehandlung, Impfungen ...

## B. Anpassung

Die Anpassungsphase ist das erste Treffen zwischen Eltern, Kind und Beruf. Es ist eine Zeit, in der die Eltern das Kinderzimmer entdecken. Das Team nimmt eine fürsorgliche Haltung gegenüber der Familie ein.

Der Fachmann steht den Eltern zur Verfügung, um das Kind, seine Lebensgewohnheiten und den Begriff der Trennung zu besprechen.

Die Zeit der Anpassung ist auch eine Zeit, in der die ersten Links erstellt werden. So kann ein Klima des Vertrauens geschaffen werden.

Es ist wichtig, daran zu denken, dass, wenn der Elternteil zuversichtlich und überzeugt von dem Guten ist, das durch diese Trennung erreicht wird, das Kind



diesen Moment ruhig leben wird.<sup>4</sup>

Auch das Vorhandensein eines Übergangsobjekts (Decke, Schnuller, ...) kann den Übergang zwischen dem Haus und dem Kinderzimmer erleichtern.

Der Fachmann wird den Elternteil auf die Bedeutung und den Einsatz dieses Objekts aufmerksam machen.<sup>5</sup>

### ***Die ersten Tage in der Krippe:***

Die Eltern nehmen nach dem Anmeldetermin einen ersten Kontakt mit der Erzieherin auf. Während dieses ersten Interviews werden die Eltern und das Kind in der Gruppe begrüßt. Die frühkindliche Erzieherin bietet einen warmen und freundlichen Raum, um den Dialog zu fördern. Dies basiert auf dem Dokument, das bei der Registrierung über Lebensgewohnheiten zur Verfügung gestellt wird.<sup>6</sup>

Nach dieser ersten Begrüßung organisiert der Referenzerzieher einen Anpassungsplan mit den Eltern unter Berücksichtigung seiner Verfügbarkeit und der Organisation der Gruppe. Dieser Zeitplan wird über einen Zeitraum von einer Woche festgelegt:

**Tag 1:** Für 30 Minuten mit den Eltern gibt der Pädagoge die Liste des Back-to-School-Trousseau und beantwortet bei Bedarf die Fragen der Eltern.

**2. Tag:** Eine Stunde Rezeption ist 30 Minuten in Anwesenheit der Eltern und 30 Minuten bleibt das Kind allein im Kindergarten

**3. Tag:** Das Kind wird ca. 3 Stunden inklusive Einnahme einer Mahlzeit begrüßt. Das Team wird diesen Moment nutzen, um eine Beobachtung zu machen.

**4. Tag:** Das Kind wird auf der Grundlage seines Empfangsvertrages begrüßt.

Dieser Anpassungsplan passt sich offensichtlich dem Kind, seinem Tempo und seinen Bedürfnissen an. Es ist notwendig, diese Zeit zu nutzen, um unsere Praxis so gut wie möglich zu beobachten und anpassen zu können. Dieser Zeitplan bleibt ein Rahmen, er kann mehr oder weniger nach den Bedürfnissen des Kindes und der Eltern erweitert werden. (Anpassung 2 Wochen).

## C. Rezeption

<sup>4</sup>Das Kind ist ein emotionaler Schwamm

<sup>5</sup>Objektteil ansehen Übergang S.9

<sup>6</sup>Siehe Anhang 3 Lifestyle-Datei.



Die Definition des Wortes "Gastfreundschaft" bezieht sich auf den Begriff der Gastfreundschaft. Empfange den anderen um des Wohlwollens willen. Die Rezeption ist für frühkindliche Fachkräfte von grundlegender Bedeutung, sie konzentriert sich auf die Beziehungen zwischen Eltern und Kindern und Eltern - Kindern - Fachleuten.

Es ist ein präziser und ursprünglicher Moment des Tages. Jede Begrüßung besteht aus Ritualen, die jeder einführt, um diese tägliche Trennung bestmöglich zu bewältigen.

Für einen Qualitätsempfang sind verschiedene Kriterien notwendig:

- Fachleute erwarten diese willkommene Zeit, indem sie ihre Haltungen, ihre Reden und die Atmosphäre des Kinderzimmers anpassen (ein Lächeln, musikalischer Hintergrund,)
- Der Austausch zwischen Teammitgliedern und Eltern kann reich an Informationen sein. Dann findet eine Partnerschaft statt; Ziel ist es, Kontinuität und Komplementarität in der Betreuung des Kindes herzustellen. Es ist auch wichtig, das Kind in die Diskussion einzubeziehen, damit es das Gefühl hat, dass es existiert und darüber nachdenkt.
- Der Empfangsbereich ist sorgfältig gestaltet, er fördert den Austausch zwischen Eltern und Fachleuten über die Bedürfnisse des Kindes. Das Kind wird eingeladen, den Raum zu betreten, um sich der Gruppe anzuschließen, oder der Übergang kann von Arm zu Arm erfolgen, wenn das Kind die Notwendigkeit zeigt. Die Überwachungskamera kann ein Mittel sein, das die Trennung erleichtern und konkretisieren kann.

Die Abreise und Rückkehr werden dem Kind für die Eltern und den Fachmann verbalisiert.

Dies gibt der Abwesenheit des Elternteils Bedeutung und ermöglicht es ihm, die Wiedervereinigung zu antizipieren.

#### D. Wiedervereinigung

Es ist eine Zeit, auf die das Kind sehnsüchtig wartet. Das Wiedersehen findet den ganzen Tag über durch gestaffelte Abfahrten statt. Die Profis werden dann diese Zeit vorwegnehmen, indem sie mit den Kindern verbalisieren, damit



sie sich darauf vorbereiten. Die Türklingel ist ein Indikator. Die Profis kündigen die Ankunft des Elternteils an, damit das Kind zu ihm kommt.

In einigen Situationen möchte das Kind möglicherweise zuerst sein Spiel beenden, bevor es sich seinen Eltern anschließt. In anderen Fällen können wir Reaktionen wie Schreie, Freude, Lächeln, Lachen usw. beobachten. von Kindern. Es ist wichtig, das Kind die Zeit des Wiedersehens emotional verwalten zu lassen und den Elternteil so willkommen zu heißen, wie er es wünscht.

Auf Seiten der Eltern kann diese Zeit der Wiedervereinigung ein Moment der Frustration sein, da das Verhalten nicht unbedingt den Erwartungen der Eltern entspricht (idealisierte Wiedervereinigung).

Erst nach diesem Schritt können Übertragungen vorgenommen werden.

Der Profi ist sowohl aufmerksam als auch unterstützend. Seine Rolle wird es sein, die Handlungen des Kindes in Worte zu fassen, um kein Gen und Leiden zu erzeugen. Er findet den richtigen Zeitpunkt, um einzugreifen, ohne sich in das Wiedersehen einzumischen. Profis sind immer auf der Suche nach einem harmonischen und ruhigen Klima für alle.

## **II. Höhepunkte**

Die Gesundheit und das Wohlbefinden des Kindes zu gewährleisten, ist die tägliche Arbeit des Fachmanns. Es übersetzt sich in Respekt für die eigenen Bedürfnisse, den Rhythmus und die Emotionen.

### Hat. Essenszeit

Die Mahlzeit ist Teil eines primären Bedürfnisses des Kindes: zu füttern. So werden die Profis diese Zeit zu einem freundlichen und warmen Moment machen, um diesen Moment zu optimieren. Die meisten der willkommenen Kinder nehmen Mittagessen und Nachmittagsstee in der Struktur. Eltern haben zwei Möglichkeiten:

- Das Mitbringen von Mittagessen und Snack von zu Hause, Wo
- Um von einer Mahlzeit zu profitieren, die der MOMO-Caterer <sup>7</sup>jeden Tag anbietet.

---

<sup>7</sup>Anhang 4 Anmeldeformular für Mahlzeiten





Die Menüs werden von einem Ernährungsberater erstellt und detailliert und innerhalb der Struktur angezeigt.

Die Eltern sind auf Initiative der Änderungen oder der Ernährung und weisen dem Team auf die Kontraindikationen hin, die zu befolgen sind. Das Team steht zur Verfügung, um Fragen zur Ernährung (Ernährungsdiversifizierung, physiologische Entwicklung des Kindes) zu beantworten.

Das Essen wird von einem Fachmann etwa zwanzig Minuten vor dem Mittagessen zubereitet. Profis achten darauf, jede Mahlzeit je nach Mahlzeit in einem Teller oder einer Schüssel zuzubereiten. Das Essen wird getrennt, so dass das Kind jeden Geschmack und jede Textur unterscheiden kann. Das Essen ist ein Moment des Vergnügens, der mit diesen Tischfreunden geteilt wird. Ziel des Teams ist es, die Autonomie des Kindes zu fördern.

Darüber hinaus laden Fachleute das Kind wiederholt zum Essen ein und bieten es an, zwingen es jedoch nicht, seine Wünsche, seinen Appetit, seine Wahl und seinen Rhythmus zu respektieren.

Fachleute entscheiden sich dafür, die Mahlzeit des Babys in ihren Armen oder in einem Liegestuhl entsprechend den Gewohnheiten des Kindes anzubieten. Die Mahlzeiten werden individuell angeboten, bis das Kind die Stabilität erlangt, auf einem kleinen Stuhl im Babyzimmer zu sitzen. Nach und nach lernt das Kind, mit dem Löffel umzugehen, seine Flasche alleine zu nehmen, aus einer Tasse zu trinken .... **Auf dem Weg zur Autonomie.**

Rituale werden festgelegt, um die Zeit der Mahlzeit zu antizipieren; als eine Zeit der Geschichte, des Gesangs und des Händewaschens.

Die Mahlzeit ist eines der Hauptbedürfnisse für das Kind, aber es kann nicht autark sein. Schlafzeit ist auch ein grundlegendes Bedürfnis für die richtige Entwicklung des Kindes.

## B. Schlafen

Die Schlafzeit hat einen großen Platz im Tag des Kindes. Die Umgebung und der Ort, die Eigenschaften darstellen, die die Schlafqualität beeinflussen können. Diese Zeit, die als psychische und physische Reparatur betrachtet wird, ist eine Zeit, die vom Fachmann reflektiert wird:

- In der Entwicklung des Weltraums



- Die eingeführten Rituale
- Die Einstellung des Profis

Fachleute berücksichtigen die von den Eltern bereitgestellten Informationen (Lebensgewohnheiten / Übertragungsblatt), um den Rhythmus des Kindes bestmöglich zu respektieren. Aber auch er bleibt aufmerksam auf die Anzeichen von Müdigkeit des Kindes (Weinen, Reiben der Augen, Daumen ...).

Es ist wichtig, kollektiv über diesen Schlaf nachzudenken, aber damit er für das Kind von Vorteil ist, bleibt das Team wachsam, um diese Zeit zu individualisieren (wohlwollende, beruhigende Einstellung).

Konkret bietet die Struktur zwei Schlafräume: ein Zimmer für Babys mit neun Kinderbetten und ein weiteres Zimmer für Traber mit Kinderbetten und Kojen.

Jedes Kind hat sein eigenes Bett und er wird in der Lage sein, seine persönlichen Gegenstände wie die Decke, den Schnuller, Turbulette, Laken, Betttürme zu finden.

Das Team legt diese Art von Benchmarks fest, um dem Kind emotionale Sicherheit und Komfort zu bieten.

Sobald die Kinder die Gruppe wechseln, entdecken sie Betten auf dem Boden, so dass sie autonom sein und ihr Schlafbedürfnis allmählich bewältigen können. Ältere können alleine ins Bett gehen und aufstehen, wann immer er will.

Im Allgemeinen wird die Schlafzeit nach der Essenszeit vorgeschlagen, aber wenn das Team Anzeichen von Müdigkeit bemerkt, kann es eine andere Ruhezeit am Tag vorschlagen.

Für eine Frage der Sicherheit und des Komforts wird die Ruhezeit von einem Fachmann überwacht, bis die Kinder einschlafen; der Raum befindet sich in einer leichten Dunkelheit.

Nach und nach wird der Fachmann die Kinder einladen, sich ohne seine Anwesenheit auszuruhen, um ihre Autonomie zu fördern. Das Team wird darauf achten, ein Kind nicht zu wecken, wenn es schläft, es sei denn, der Elternteil bittet es zum Zeitpunkt der Abreise.

- ***Das Übergangsobjekt***

Die Decke ist ein besonderes Objekt für das Kind. Es ist für ihn ein sehr sicheres materielles Wahrzeichen.

Die Decke oder das Übergangsobjekt ist ein Begriff, der von Donald Wood Winni



Cott entwickelt wurde<sup>8</sup>. Es ermöglicht dem Kind, seine Emotionen im Laufe des Tages zu verwalten, insbesondere während der Trennung von den Eltern, der Schlafzeit oder eines Übergangs während des Tages.

Das Übergangsobjekt ist eine Verbindung zwischen dem familiären Umfeld und der Krippe, die vom Kind oder von seinen Eltern gewählt wurde.

Es ist nicht nur ein beruhigendes Element, sondern ermöglicht es dem Kind auch, sich allmählich der Außenwelt zu öffnen.

Der Schnuller oder Daumen haben die gleiche Rolle wie das Kuscheltier, es tröstet das Kind durch das Bedürfnis zu saugen (primäres Bedürfnis beim Neugeborenen). Einige Kinder haben möglicherweise nicht das systematische Bedürfnis, die Decke oder den Schnuller zu haben. Er findet andere Wege, um sich selbst zu beruhigen, wie zum Beispiel an seinem Daumen zu saugen, sein Haar zu berühren, sein Ohr zu berühren ...

Dennoch werden Fachleute das Bewusstsein der Familien für die Bedeutung und den Einsatz dieses Objekts während der Anpassung schärfen.

### C. Spielzeit

Das Spiel ist für jedes Kind einzigartig und gibt ihm die Möglichkeit, sich in seinem eigenen Tempo zu bewegen und zu wachsen.

Aufgrund seiner Vielfalt ist das Spiel eine Öffnung zur Welt. Es ist eine freie Aktivität, die es dem Kind ermöglicht, sich dem Begriff der Kreativität, Sozialisation und des Lernens (psychisch und physisch) zu nähern, der für seine Entwicklung von grundlegender Bedeutung ist. Der Begriff des Vergnügens und der Erfüllung ist für das Kind in seinem Spiel notwendig, "*Vergnügen ist für das Kind, der Motor seines Spiels*"<sup>9</sup>

Die im Kindergarten angebotenen Spiele geben dem Kind die Möglichkeit, aktiv zu sein und auf ein Bedürfnis nach Entdeckung und Erkundung zu reagieren. Profis verpflichten das Kind nicht, zu spielen oder an einem Workshop teilzunehmen, aber es bietet dem Kind eine sichere Umgebung, um sich zu entfalten. Es ist wichtig zu bedenken, dass ein Kind, das beobachtet, sein Spiel aufbaut.

#### *1. Spielen Sie bei Babys*

Im ersten Jahr spielt das Kind hauptsächlich sensorische Spiele (wir können seine

---

<sup>8</sup>Donald Wood Winnicott 7. April 1896 – 28. Januar 1971, Kinderpsychiater und Psychoanalytiker Britisch.

<sup>9</sup>Donald Wood Winnicott, « jeu et réalité », Paris, Gallimard, 1975, Seite 26



Spiele durch eine emotionale Begegnung charakterisieren). Das Kind entdeckt seine Fähigkeiten durch seine fünf Sinne (Berührung, Sehen, Hören, Schmecken und Riechen). Beim Baby kann das Spiel auch durch einen einfachen Blick oder ein Lächeln gekennzeichnet sein. Die erlebten Empfindungen ermöglichen es dem Kind somit, seinen Körper zu entdecken.

Konkret besteht das Babyzimmer aus verschiedenen Räumen:

- Der weiche Raum für Kleinkinder ist mit Teppichen, Cousins und Spielen wie Beißringen, Rasseln, Büchern angeordnet.
- **Der** Entdeckungsbereich für Kinder, die sich alleine bewegen: Es gibt zwei Regale, in denen es arrangierte Spiele gibt, die versenkt, gestapelt werden können, Autos, Musikspiele ...
- **Der** psychomotorische Raum ist mit verschiedenen Schäum blocken ausgestattet, die einen Kurs bilden.
- **Der Park:** Es ist ein Entspannungsbereich für das Kind, das einen Moment der Ruhe braucht.

Für die Älteren sind ein Tisch und Stühle für einen Workshop oder eine Essenszeit arrangiert.

## *2. Das Spiel unter Traber*

Das Spiel des kleinen Kindes ist durch die Entwicklung der motorischen Aktivität gekennzeichnet. Das Spiel ermöglicht es dem Kind, alle Erkenntnisse des Lebens wie Gehen und andere Bewegungsmodi (Klettern, Springen), Sprache und den Beginn des Erwerbs von Sauberkeit zu leben. Es ist auch in diesem Moment, dass das Kind eine erste Annäherung an symbolisches Spiel, Nachahmung, Vorstellungskraft und Kreativität haben wird.

Freies Spiel ist eine autonome und spontane Aktivität des kleinen Kindes. Es ermöglicht ihm, sich selbst zu entdecken und seine Umgebung zu erleben. Das Kind hat zu seiner Verfügung Spiele, die an sein Alter angepasst sind, sie werden immer am selben Ort aufbewahrt. Damit sie Fotos der Spielsachen erkennen, werden auch auf den Aufbewahrungsboxen angezeigt.

Kinder können sich selbst bedienen und das Spielzeug auf ihre eigene Weise investieren. Es ist nicht die Anzahl der Spiele und Spielsachen, die wichtig ist, sondern die Absicht und Investition in die Entdeckung. Zu viel Spiel verhindert Kreativität und behindert konstruktives Investieren. Auch die Profis sorgen dafür, dass der Raum mit Hilfe der Kinder regelmäßig wieder eingerichtet wird.



Umgekehrt schafft zu wenig Wild leere und unsichere Räume.

Den ganzen Tag <sup>10</sup>über begleitet der Profi das freie Spiel des Kindes. Diese Einstellung basiert auf einem Wissen und Bedürfnis des Kindes, um seine Erwartungen zu erfüllen.

Die Einstellung des Profis spielt eine wichtige Rolle in seinem Spiel. Er gibt einen wohlwollenden, beruhigenden Blick und bringt ihm einen Rahmen. Der Profi ist anwesend, aber ohne einzugreifen und sich in das Spiel einzumischen, es sei denn, das Kind bittet den Erwachsenen.

Bei älteren Kindern sucht das Kind nach Kommunikation und Dialog, der Erwachsene begleitet das Kind, indem er spricht, ermutigt und gratuliert.

Konkret besteht der Traberraum aus:

- **Der weiche Raum:** mit Teppichen und Cousins oder das Kind kann sich jederzeit ausruhen, hinlegen oder aufmerksam sein. Hier versammeln sich Kinder, um zu singen oder Geschichten zu lesen.
- **Der psychomotorische Bereich:** der aus einem Bällebad, Schaumstoffblöcken und Teppichen besteht.
- **Der Entdeckungsbereich,** der aus zwei Möbelstücken besteht, die verschiedene Spiele (symbolisch, konstruktiv, kreativ) enthalten.

### 3. Geleitete Workshops

Die von den Profis angebotenen Workshops sind an Kinder und die Jahreszeit angepasst. Sie werden pünktlich während des Tages aufgestellt, in der Regel morgens vor der Essenszeit oder am Nachmittag nach der Ruhezeit. Diese Workshops können im Trotterzimmer, im Esszimmer des Babys oder draußen stattfinden.

Diese Workshop-Zeiten werden im Interesse der Berücksichtigung des Wunsches der Kinder eingerichtet und folgen den Beobachtungen des Teams. Das Kind ist ein sinnliches Wesen, es berührt gerne, fühlt, manipuliert, bewegt sich ...

Unsere Workshops werden daher im Zusammenhang mit seiner Entwicklung organisiert:

- Transfer- und Handhabungstätigkeiten (Modelliermasse, Zahnfleisch, Toile-Teig, Wasserspiel, Kochwerkstatt).
- Ausdrucksaktivitäten (Malen, Bleistift, Kreide, Briefmarke).

---

<sup>10</sup> Anhang 5 Typischer Tag - Trotters Group



- Motorische Aktivitäten (psychomotorischer Weg, Tanz, Runde).

#### 4. *Das Spiel unter den Walkern*

Das Kind hat jeden Tag neue Dinge angenommen; Er ist auf der Suche nach neuen Ideen, Erfahrungen.

Um das 3. Lebensjahr herum entwickelt sich das Kind mehr, er kann klettern, quetschen, klettern, drehen, schrauben, pousser.il hat immer mehr sehr geschickte Kraft auf motorischer Ebene, Das kleine Kind entwickelt seinen Wortschatz und dafür genügt es, ihm Objekte zur Verfügung zu stellen, die sein Spiel inspirieren und umsetzen können, Seine Ideen, er organisiert, klassifiziert und passt gerne Brettspiele an, die die Konzentration anregen, aber es ist auch ein Mittel des Spaßes und der Sozialisation Auch Brettspiele oder Kooperationen haben einen erheblichen Einfluss auf die soziale Entwicklung des Kindes. Durch das Spielen in einer Gruppe ist es nicht notwendig, in jede Schwierigkeit einzugreifen, solange die Risiken gering bleiben, wird das Kind lernen, diese Grenzen zu überwinden und seine Schwierigkeiten zu überwinden.

- ***Musikalisches Erwachen***

Die erste Wahrnehmung, die jedes kleine Wesen im Mutterleib empfängt, ist Klang, lange bevor die anderen Sinne erwachen.

Das erste wahrgenommene Geräusch, das einen Rhythmus erzeugt, ist das Herz seiner Mutter. Von diesem Stadium der Evolution an wird das Kind sein ganzes Leben lang von Rhythmus umgeben sein, sei es Klang oder eine andere Natur:

- Biologische Rhythmen wie: Mahlzeit, Schlaf, Jahreszeiten

Von klein auf ermöglicht das musikalische Erwachen dem Kind, auf natürliche Weise ein Gefühl für Rhythmus zu entwickeln.

Musik zu kennen bedeutet vor allem, sie zu hören und zu üben, weshalb musikalische Erweckungssitzungen um zwei Fähigkeiten herum organisiert sind: Wahrnehmen und Produzieren.

Das musikalische Erwachen erleichtert den Zugang zum Üben eines Instruments, zum Singen und Tanzen.

Schließlich versteht das Kind, dass Musik Gefühle und Emotionen erzeugt und dass sie Kommunikation ermöglicht.

Vor allem aber macht Musik Spaß. Die Freude an der Begegnung, die Freude am gemeinsamen Spielen, die Freude, spielerisch zu lernen und angenehme Emotionen zu spüren.



Konkret wird die Musik in der Krippe über eine Woche organisiert, das heißt:

**Montag:** Entdeckung des Instrumentenstamms, Hören, Klangentdeckung, Vokabular, Anweisungen zum Respektieren (ein Instrument übergeben, das Instrument verleihen, hören und dann spielen), motorische Fähigkeiten und gestische Herangehensweise an das Instrument.

**Dienstag: Baby und Trotteur,** Gesang in der Saison und im Zusammenhang mit dem Thema des Jahres, Vorbereitung von Weihnachten und Jahresabschlussfeiern.

**Donnerstag:** Dito

**Freitag:** Körperausdruck, Entspannung am Wochenende.

- ***Deutsch***

In unserem «Deutsch-Atelier», welches zweimal in der Woche für zwei Stunden stattfindet, üben die Kinder spielerisch die deutsche Sprache. Dabei sollen sie einerseits ihr Gehör für Deutsch verbessern und andererseits selbst auf Deutsch sprechen. Es ist wichtig, dass die Kinder bereits früh in ihrer Entwicklung mit der Zweitsprache in Berührung kommen, da sie zu dieser Zeit noch äußerst flexibel für den Spracherwerb sind. Mit Spielen, Geschichten, Liedern und Bastelideen lernen wir jede Woche neue Themengebiete kennen und erforschen sie möglichst aktiv zusammen.

Der "Deutsche Workshop" wird den Kindern der Trottergruppe 4h/ Woche in zwei Sitzungen (2 mal 2 Stunden) angeboten.<sup>11</sup>

Dieser Workshop wird angeboten, damit Kinder zum ersten Mal an die deutsche Sprache herangeführt werden können, d.h . ihren Wortschatz verbessern und entwickeln können.

Das pädagogische Team legt besonderes Augenmerk auf das Erlernen einer anderen Sprache bei kleinen Kindern. In der Tat ist das Kind sehr empfänglich und sucht nach neuem Lernen.

Die deutsche Werkstatt bleibt eine lustige Aktivität, die auf Spielen, Kinderreimen, Geschichten und Kunsthandwerk basiert. Jede Woche erforschen die Kinder neue Themen.

---

<sup>11</sup> Anhang 6 Workshop-Einführung in die deutsche Sprache



- *Ausflüge*

Das ganze Jahr über werden die Ausflüge nach den Jahreszeiten und den Bedürfnissen der Kinder organisiert.

- Schwimmbad
- Park
- Zoo
- Botanischer Garten
- Firma

## Hygiene

Für die Kinder der Gruppe der Wanderer schlagen wir vor, ihre Zähne nach dem Mittagessen zu waschen, jedes Kind bringt das Notwendige mit (Zahnbürste, Tasse, Zahnpasta) die Kinder putzen ihre Zähne im Badezimmer, beaufsichtigt von einem Fachmann und unter dem wohlwollenden Blick, durch diese Geste des täglichen Lebens, Das Team ermutigt die Kinder, es selbst zu tun.

### *1. Betreuung des Kindes*

Sich um ein Kind zu kümmern bedeutet für den Profi, sich um es zu kümmern, damit es sich respektiert und sicher fühlt, aber es garantiert ihm auch einen Moment privilegierter Beziehung.

Während der Behandlung bleibt der Fachmann immer in Kontakt mit dem Kind; beruhigende und explizite Worte, Rhythmus der Gesten, die an die Bewegung und die Initiativen des Kindes angepasst sind. Die Hauptsache ist, dass das Kind in der Pflege, die es betrifft, aktiv bleibt. Das Team ist sich bewusst, dass der Körper des Kindes eine Sprache hat, auf die es achten muss, Wallone<sup>12</sup> nennt es "den tonischen Dialog": Kopf, der sich dreht, um eine Ablehnung zu markieren, Körper, der sich für eine plötzliche Pflege versteift, Blick, der flieht.

Der Fachmann wechselt nicht systematisch eine Windel, sondern verlässt sich auf die Einstellung und das Verhalten des Kindes, um die Pflege durchzuführen. Das Team wird die Pflege verbalisieren und Benchmarks festlegen, damit das Kind diesen Moment antizipieren kann.

Durch die Behandlung befasst sich der Fachmann sowohl mit Hygiene und

---

<sup>12</sup>Wallon, rapport de la psychologie et de la pédagogie, Paris, 1952.





Wohlbefinden als auch mit dem Erwachen des Körpers, der Entdeckung des Körpers, der Empfindungen und seiner Körperschemata. Es fördert auch den Erwerb von Autonomie entsprechend der körperlichen und emotionalen Reife. Der Fachmann wird das Kind ermutigen, es selbst zu tun, es beim Erlernen des Begriffs der Hygiene zu begleiten; lernen, sich um sich selbst und sein Geschäft zu kümmern, indem er die Teilnahme schätzt und auf Fortschritte hinweist.

Für Kinder, die eine gewisse Stabilität erlangt haben, bietet das Team an, seine stehende Windel zu wechseln.

Auch die Profis laden das Kind ein, sich alleine ausziehen und seinen Korb mitzunehmen. Es ist ein Ansatz zur Autonomie.

Der Erwerb von Sauberkeit wird vom Team gefördert, das Kindern, die den Wunsch zeigen und in der Lage sind, ihre Schließmuskeln zu kontrollieren (physiologische und psychologische Reifung), das Töpfchen oder die Toilette anbieten kann.

Diese Art von Ansatz wird von der Familie initiiert und vom Team innerhalb des Kindergartens gefördert.

## *2.Krankheiten*

Für das Wohlergehen des Kindes und der Gruppe raten die Leiter den Eltern, ihn zu Hause zu behalten, aber wenn er kein Fieber hat und kein Träger einer ansteckenden Krankheit ist, sind die Täter dafür verantwortlich, es zu akzeptieren oder nicht.

Die Eltern müssen jedoch den ganzen Tag über erreichbar sein und ihn abholen können, wenn sich sein Zustand verschlechtert und sein Wohlbefinden geschädigt wird.

Ein rotes Bindemittel steht Profis im Behandlungsraum zur Verfügung. Es bringt die verschiedenen Kinderkrankheiten zusammen, die ansteckend sind oder nicht, sowie die zu ergreifenden Maßnahmen.

Bei Fieber über **38,5 ° C** warnt das Team die Eltern, damit sie die Erlaubnis geben, einen Dolipran zu verabreichen und das Gewicht des Kindes mitzuteilen. Eltern sind verpflichtet, ihr Kind so schnell wie möglich abzuholen. Das Team sorgt für eine angepasste Betreuung des Kindes.

Eine ärztliche Untersuchung beim Hausarzt ist für jede Anmeldung eines Kindes in der Krippe obligatorisch. Der Arzt muss ein Formular ausfüllen, das von der Geschäftsleitung zum Zeitpunkt der Registrierung ausgegeben wird.



### *3. Die Verabreichung von Arzneimitteln*

Medikamentöse Behandlungen können nur gegen Vorlage eines gültigen ärztlichen Rezepts durchgeführt werden<sup>13</sup>. Außer im Falle einer homöopathischen Behandlung, Creme für Windelausschlag, Trockenheit der Haut ...

### *4. La Desinfektion*

**Um die Flasche zu reinigen:** 1 spülen Sie es -kaltes Wasser 2 reinigen Sie es mit heißem Wasser mit Spülmittel und einem Pin 3 waschen Sie die Brustwarze den Ring und die Kappe 4 spülen Sie alles und lassen Sie zum Trocknen die Flasche einfach zerlegt, tropfen Sie sie im Freien, kopfüber an einem sauberen Ort, Dann waschen und spülen Sie den Pin und lassen Sie ihn trocknen

Täglich kümmern sich die Mitglieder des Teams um das Geschirr, reichen den Besen, den Wischmopp, reinigen die Tische.

Die Desinfektion der Räumlichkeiten wird viermal wöchentlich (Dienstag, Mittwoch; Donnerstag, Freitag) von einer Milo Reinigungsagentur durchgeführt. Den Rest der Woche sorgen Hygiene- und Mülltonnen für das Team.

Innerhalb jeder Gruppe<sup>14</sup> wird ein Spieldesinfektionsbrett aufgestellt, jeder Profi muss darauf verweisen und jeden Tag überprüfen, wann die Aufgabe ausgeführt wurde. (Siehe Anhang)

### **Im Falle einer Epidemie**

Das pädagogische Team desinfiziert jeden Tag die Spiele und Möbel der Struktur, die Reinigungsfirma "Milo" ist offen für die Situation und stellt ein angepasstes Desinfektionsprotokoll auf.

## **III. Kommunikation innerhalb der Krippe**

Um das reibungslose Funktionieren der Struktur zu gewährleisten, ist die

---

<sup>13</sup> Anhang 7 Arzneimittelverabreichung

<sup>14</sup> Anlage 8 Desinfektionsplan Trotterzimmer-Babyzimmer



Kommunikation ein wesentliches Werkzeug für das Team. Es ist täglich durch Übertragungen mit Eltern, Kindern und zwischen Fachleuten präsent.

---

## A. das Team

### *1. Stellenbeschreibung*

Die Stellenbeschreibungen erklären die Aufgaben und die Rolle jedes Fachmanns entsprechend seiner Ausbildung oder seinem Status. Dies erleichtert das ordnungsgemäße Funktionieren der Struktur und legt das Organigramm der Krippe fest.<sup>15</sup>

### *2. Die Geschäftsordnung*

Die Geschäftsordnung enthält professionelle Einstellungen und Richtlinien, die täglich zu befolgen sind, um die Bildungskohärenz zu wahren.<sup>16</sup>

---

## B. Übermittlungen

### *1. Übertragungen zwischen Eltern und Fachkräften*

Die Übertragungen sind ein täglicher Austausch zwischen Eltern und Fachkräften während des morgendlichen und abendlichen Empfangs. Sie sind wichtig für das Team, weil sie für Kontinuität sorgen, wenn das Kind willkommen geheißen wird.

In der Tat ist es wichtig, mit den Eltern zusammenzuarbeiten, um das Wohlergehen des Kindes zu gewährleisten. Dies ist eine Position, die volle Transparenz erfordert.

Ziel ist es, ein einfühlsames, respektvolles und neutrales Zuhören in den Ausführungen zu haben.

Übertragungen können entweder mit einer Frage nach dem Funktionieren oder in Bezug auf Gesundheit, Hygiene, eine Frage nach der Entwicklung des Kindes oder dem Lernen zusammenhängen. Dies führt zu einer partnerschaftlichen Arbeit, die Koedukation anregt. Der Profi wird sich auf "das Notizbuch" verlassen, auf dem vermerkt ist, was das Kind den ganzen Tag über tut, die Fachleute, um

---

<sup>15</sup>Anhang 9 Stellenbeschreibung

<sup>16</sup>Anhang 10 Geschäftsordnung



eine lohnende Rede anzupassen, indem sie die Zeit des Spiels, der Aktivitäten oder des Austauschs zwischen Kindern hervorheben.

Diese Übertragungen zwischen Eltern und Fachleuten sind eine wesentliche Kommunikation, um ein Vertrauensverhältnis und Kohärenz mit dem Elternteil schaffen zu können. Es ist daher wichtig, dass Fachleute verfügbar und aufmerksam für die Eltern sind.

Wenn das Kind zum Zeitpunkt der Übertragung anwesend ist, kann es für das Gesagte empfänglich sein, es ist wichtig, dass es ein Akteur in diesem Austausch ist, indem es es anspricht, es mit seinem Vornamen nennt und es an der Diskussion teilnehmen lässt.

Gute Übertragungen mit Eltern erfordern eine interprofessionelle Kommunikation.

## *2. Transfers zwischen Fachleuten*

*" Übertragungen repräsentieren diejenigen, die über das Kind gesagt werden, zwischen Fachleuten und die es ermöglichen, eine Verbindung zwischen den Ereignissen eines Tages herzustellen, um eine Teamkohärenz aufzubauen. " <sup>17</sup>*

Damit eine Gruppe ein Team werden kann, muss sie sich während des täglichen Austauschs um gemeinsame Werte treffen, was bedeutet, dass jeder Profi berücksichtigt wird.

Diese Anerkennung führt zu einer Harmonisierung der beruflichen Einstellung und einer Solidarität, die für das reibungslose Funktionieren der Kinderkrippe notwendig ist.

Jeder Fachmann mit unterschiedlichen Erfahrungen bereichert die Übertragungen während des Austauschs. Dank dieser Getriebe wird eine Dynamik innerhalb des Teams aufgebaut. Aus dieser Reflexion können auch verschiedene Projekte hervorgehen.

Konkret kümmert sich der Erzieher von kleinen Kindern der Öffnung darum, die Übertragungen bei der Ankunft des Erziehers von kleinen Kindern der Schließung zu machen. Dieser Austausch durchdringt das tägliche Leben von Fachleuten mit Kindern und ermöglicht es, ihre Pflege anzupassen.

Übertragungen sind nur mit Kommunikationsmitteln möglich.

---

<sup>17</sup>Profession de la petite enfance numbers 169, Januar 2011, Seite 7.



## C.Kommunikationsmittel

### *1.Kommunikationsinstrumente zwischen Eltern und Fachkräften*

- **Das Notizbuch:** Es ist ein Werkzeug, das täglich zwischen dem Kinderzimmer und dem familiären Umfeld zirkuliert. Es zeichnet den Tagesablauf und die Betreuung des Kindes auf, um die Kontinuität mit den Eltern zu gewährleisten. Jedes bedeutende Ereignis (Geburt, Geburtstag ...) und Informationen über die Funktionsweise des Kindergartens werden ebenfalls notiert.  
Kinder und Profis können dieses Notizbuch aufhellen, indem sie es im Rhythmus der Jahreszeiten dekorieren.
- **Anmeldebögen<sup>18</sup>:** Sobald das Kind im Kindergarten ankommt, schreibt der Elternteil auf das Dokument die Ankunftszeit, die Abreisezeit, Übertragungen wie Fieber, Essenszeit ... Es wird zwingend am Anfang von dem Erwachsenen unterzeichnet, der nach dem Kind sucht. Wenn es sich nicht um einen Elternteil handelt, muss es dem Team mit dem Personalausweis vorgelegt werden.
- **Lebensgewohnheitsblätter:** Sie werden den Eltern bei der Registrierung durch den Direktor zugesandt. Die Eltern werden sie im Voraus vor dem ersten Anpassungstermin in der Kinderkrippe ausfüllen. Dieses Tool ermöglicht es dem Team, den Rhythmus, die Gewohnheiten oder das Gesundheitsproblem des Kindes kennenzulernen. Dieses Dokument ist eine Grundlage für den Fachmann, aber es wird sich mit der Entwicklung des Kindes entwickeln.
- **Telefon und E-Mails:** Eltern können die Kinderkrippe zu jeder Tageszeit erreichen.
- **Die Weihnachts- und Jahresabschlussfeiern:** Es gibt Treffpunkte, die mit den Eltern und dem Team entweder innerhalb der Struktur oder in einem bei dieser Gelegenheit gemieteten Raum organisiert werden. Es ist ein freundlicher und teilender Moment, in dem sich Eltern, Kinder und Fachleute nach einer kleinen Show austauschen.

### *2.Kommunikationsmittel zwischen Fachleuten*

---

<sup>18</sup> Anhang 11 Notbogen



- **Beobachtung:** In einem professionellen Umfeld ist Beobachtung ein unterstützendes Werkzeug und keine Art zu urteilen. Es dient dazu, jedem Mitglied des Teams Leads zur Verfügung zu stellen, um die Praxis zu verbessern. Umgekehrt hebt die Beobachtung auch Dinge hervor, die verbessert werden müssen.

Somit ermöglicht die Beobachtung:

- Sammeln Sie Informationen und verwenden Sie sie, um eine Situation zu interpretieren
- um die Arbeit zu bewerten
- um eine professionelle Distanz zu bringen, einen Schritt zurück
- unsere Praxis neu auszurichten

Die Beobachtung kann auch verschiedene Formen annehmen, z. B. eine Tabelle, ein Raster oder einen Fragebogen.

Dies muss immer an den Kontext, die Situation und die beobachtende Person angepasst werden. Im Anschluss daran folgt eine Analyse.

- **Meetings:** Teambesprechungen finden in der Regel abends nach Schließung von 19 bis ca. 20 Uhr statt. Alle Fachleute sind eingeladen. Verschiedene Agenden können angesprochen werden: festliche Momente im Kindergarten, allgemeine Organisation ... Einige Sitzungen gemäß der Tagesordnung (Feiertage) können auch während der Woche stattfinden, wenn Management und Fachleute verfügbar sind.

- **Anwesenheitstabelle für Kinder:** Sie ermöglicht es Ihnen, die tatsächliche Anzahl der am Tag anwesenden Kinder zu sehen und die Abfahrtszeiten zu notieren.

- **Die Tabelle mit den im Vertrag festgelegten Empfangstagen:** Diese Tabelle enthält detailliert die Tage, an denen das Kind anwesend sein muss, sowie die Kontaktdaten der Eltern.

- **Wöchentliches Menüblatt:** Es enthält Details zu den Menüs, die Kindern angeboten werden, die von der Catering-Mahlzeit profitieren.



## Schlussfolgerung

Dieses Bildungsprojekt ist das Ergebnis von Teamarbeit. Jeder Profi mit seiner Ausbildung und seiner eigenen Erfahrung hat dieses Schreiben bereichert. Dieses gemeinsame Projekt stärkt unsere Kohärenz der Arbeit mit Kindern, aber auch unsere professionelle Positionierung gegenüber Eltern.

Unser oberstes Ziel ist es, eine optimale Qualität der Aufnahme von Familien anzustreben, die an alle angepasst sind. Auch dieses Bildungsprojekt kann sich im Laufe des Jahres entwickeln, abhängig von den Kindern und Familien, die willkommen sind. Diese Arbeitsunterstützung wird es dem Team ermöglichen, seine Reflexion über seine Praxis fortzusetzen.

